



Unterrichtsfach	Geschichte und Sozialkunde / Politische Bildung
Themenbereich	Die Jungsteinzeit – Veränderungen in der Lebensweise: Sesshaftigkeit, Vorratshaltung, Arbeitsteilung, wichtige Erfindungen
Schulstufe (Klasse)	6 (2. Klasse)
Fachliche Vorkenntnisse	Altsteinzeit
Fachliche Kompetenzen	Sachkompetenz (historische Begriffe) Methodenkompetenz (Kartenerganzung)
Sprachliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Unkomplizierte Fachtexte sinnerfassend lesend und verstehen können • Schlusselwortler identifizieren können • Zielgerichtete Fragen und prägnante Antworten formulieren können • Sachverhalte präsentieren und strukturiert vortragen können
Zeitbedarf	1 Unterrichtseinheit  50 Minuten
Material- und Medienbedarf	Scheren Dominokartchen DIN A4-Blätter in Klassenstärke
Sozialformen	Einzelarbeit, Präsentation im Plenum, Partnerarbeit
Methodische Instrumente	<p>Differenzierte Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Domino • Textarbeit (Fachausdrücke in einem Text suchen und markieren) • Bildimpuls • Gestalten einer Menükarte <p>Textarbeit (Finden eines Losungssatzes) Frage-Antwort-Zuordnung Zu Antworten Fragen finden Bildimpuls (Sprechblase) Wortlisten</p>
Besondere Merkmale und Hinweise zur Durchführung	<p>Die Unterrichtsarbeit besteht aus 4 Aufgaben, wobei es zu den Aufgaben 1 und 2 Differenzierungsangebote gibt.</p> <p>Differenzierte Arbeitsaufträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrpersonen bereiten Domino-Kärtchen vor oder die SuS schneiden diese aus • Arbeitsblätter kopieren • Blätter (DIN A4) in Klassenstärke mitbringen (Gestalten einer Menükarte)



Lebensweise in der Jungsteinzeit

<p>Quellen</p>	<p>Reuse: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/98/Naso.jpg (15.5.2012) Lehmhaus: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Grossraden14.jpg?uselang=de (15.5.2012) Tontöpfe: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Dourtenga2.JPG (15.5.2012) Getreide: http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Weizen_links_Hafer_Mitte_Roggen_oder_Gerste_rechts_IMG_2213.JPG&filetimestamp=20100724142014 (16.5.2012) Pfahlbauten: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Unteruhldingen_Pfahlbauten_%C3%BCbers_Wasser.jpg (15.05.2012) Pflug: http://www.oetzl.com/realien/pflug02.gif (16.05.2012) Webstuhl: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Museum_Quintana_-_Webstuhl_1.jpg?uselang=de Wolfgang Sauber (15.05.2012) Hünengrab: http://www.4teachers.de/?action=keywordsearch&searchtype=images&searchstring=Steinzeit (16.05.2012) Ziege: http://bilder.tibs.at/thumbs/6561.jpg (16.05.2012) Feuerstelle: http://www.4teachers.de/?action=keywordsearch&searchtype=images&searchstring=Steinzeit (16.05.2012) Mammut: http://de.wikipedia.org/wiki/Mammuts (16.05.2012) Fruchtbarer Halbmond: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/a5/Fruchtbarer_Halbmond.JPG (16.05.2012)</p>
<p>Erstellerin</p>	<p>Völkl Heidelinde, überarbeitet von Indira Duraković</p>



UNTERLAGE FÜR DIE LEHRPERSON

Lebensweise in der Jungsteinzeit

Geplanter Unterrichtsverlauf

Die Schritte 1 und 2 werden differenziert angeboten für SuS, die Bilder für die Aneignung von Fachausdrücken benötigen und SuS, die den Text ohne visuelle Hilfe verstehen.

Schritt 1	Schritt 1
Aufgabe 1: Domino Die SuS legen Domino-Kärtchen auf. Über die Zuordnung von Bildern und Fachbegriffen eignen sich die SuS einen Wortschatz an, der im nächsten Arbeitsauftrag benötigt wird.	Aufgabe 1: Rätsel (alternativ zu Domino) Die SuS suchen in einem Informationstext zur Jungsteinzeit nach einem Lösungssatz. Sie benötigen für den Text keine visuelle Hilfe.
Schritt 2	Schritt 2
Aufgabe 2: Fachwörter suche Die SuS suchen in einem Informationstext die erarbeiteten Fachausdrücke und markieren diese.	Aufgabe 2: Fragen formulieren (alternativ zu Fachwörter suche) Die SuS formulieren drei Fragen zum Text und stellen diese einem Partner/ einer Partnerin. Die Antworten werden gegenseitig kontrolliert. oder Die SuS formulieren zu vorgegebenen Antworten passende Fragen.
Schritt 3	
Aufgabe 3: Die SuS überlegen, welche Speisen die Menschen der Jungsteinzeit zu sich nahmen. Sie gestalten eine „jungsteinzeitliche Menükarte“. (Anlass bietet eine <i>Geburtstagsfeier bei Familie Feuerstein.</i>)	
Schritt 4	
Aufgabe 4: Präsentation der Arbeiten Einige SuS berichten, welche Speisen und Getränke sie in ihre Menükarte aufnehmen. Zusatz: Kreatives Gestalten der Menükarten	

Weiterer Einsatz der Unterrichtsmaterialien:

Einzelne Arbeitsaufträge können

- in Freiarbeitsstunden oder
- in einem Stationenbetrieb Verwendung finden











UNTERLAGE FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Lebensweise in der Jungsteinzeit

Aufgabe 1: Domino

- Schneide die Kärtchen aus.
- Lege sie danach in der richtigen Reihenfolge auf.

	Reuse zum Fischen		Tontöpfe
	Getreide		Pfahlbauten
	Webstuhl		Ziege
	Pflug		Hünengrab
	Feuerstelle		Haus aus Lehmziegeln

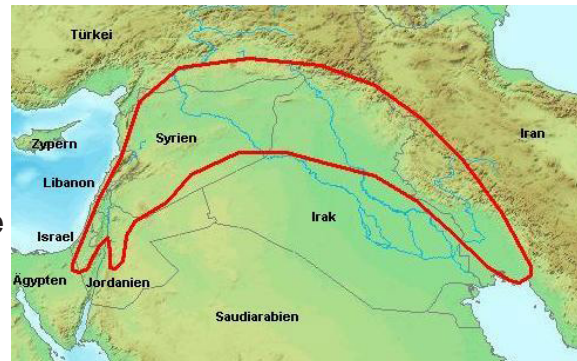


Die Jungsteinzeit

Aufgabe 1: Rätsel (alternativ zu Domino)

Lies den Text über die Jungsteinzeit. Du wirst bald feststellen, dass sich einige Wörter im Text versteckt haben, die nicht dazu gehören.

Unterstreiche diese Wörter und schreibe sie anschließend auf. Wie lautet der gefundene Satz?



„Fruchtbarer Halbmond“

Die Jungsteinzeit

Als die Eiszeit zu Man Ende ging, änderte sich die Pflanzen- und Tierwelt. In sprich den Tälern und an den Berghängen breiteten sich Wälder aus. Einige Jagdtiere wie das Rentier wanderten in kühlere Gebiete ab. Das Mammut und andere Großwildtiere starben aus.

Die daher Menschen passten sich den Gegebenheiten an. Sie gaben ihr von Nomadenleben auf, bauten feste Unterkünfte und lebten in bäuerlichen Siedlungen. Das jungsteinzeitliche Dorf bestand aus fünf bis sechs Häusern der.

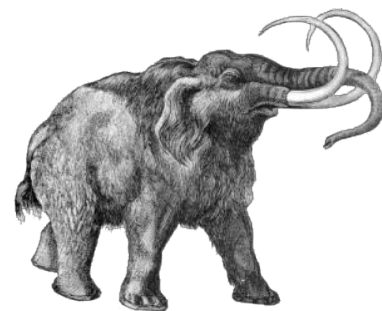
Im Bereich des „Fruchtbaren Halbmonds“ wurden die Menschen bereits vor 11000 Jahren sesshaft, in Mitteleuropa geschah das erst 3000 Jahre später. Die älteste Stadt, die wir heute kennen, ist Jericho. Sie liegt am jungsteinzeitlichen Toten Meer.

In der Jungsteinzeit begannen die Menschen Getreide anzubauen und lernten, die Körner mit einer Handmühle zu mahlen und zu Brei zu verarbeiten.

Die Menschen zähmten Tiere und züchteten Ziegen, Rinder und Schweine als Nutztiere. Diese lieferten Milch, Wolle, Fleisch, Fett, Häute und Knochen. Das erste Haustier war der Hund.

Wichtige Erfindungen der Jungsteinzeit waren der Pflug und die Spindel. Als der Webstuhl erfunden war, konnten die Menschen einfache Stoffe Revolution herstellen. Mit der Erfindung der Töpferscheibe konnten sie Gefäße herstellen und Vorräte darin aufbewahren.

Die Menschen teilten sich die Arbeit auf. Man spricht von Arbeitsteilung. Im Vergleich zur Altsteinzeit erscheinen uns diese Veränderungen sehr groß.



Lösungssatz: _____

UNTERLAGE FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Die Jungsteinzeit

Aufgabe 2: Fachwörteruche

Lies den Text über die Jungsteinzeit. Suche nun jene Wörter, die du auf den Karten deines Domino-Spieles kennengelernt hast und unterstreiche sie.



„Fruchtbarer Halbmond“

Als die Eiszeit zu Ende ging, breiteten sich in den Tälern und an den Berghängen Wälder aus. Einige Jagdtiere wie das Rentier wanderten in kühlere Gebiete ab. Das Mammut und andere Großwildtiere starben aus.

Die Menschen wurden sesshaft und bauten Häuser aus Lehmziegeln. Lag das Dorf an einem See, errichteten die Menschen Pfahlbauten, um sich vor wilden Tieren zu schützen.

Ihre Toten begruben sie in Hügel- und Hünengräbern.

Im Bereich des „Fruchtbaren Halbmonds“ (Israel, Libanon, Syrien) wurden die Menschen bereits vor 11000 Jahren sesshaft, in Mitteleuropa geschah das erst 3000 Jahre später.

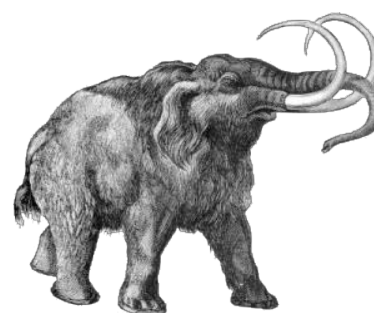
In der Jungsteinzeit begannen die Menschen, Getreide anzubauen. Mit einem Hakenpflug gruben sie die Äcker um.

Die Menschen zähmten Tiere und züchteten Ziegen, Schafe, Rinder und Schweine als Nutztiere. Diese lieferten Milch, Wolle, Fleisch, Fett, Häute und Knochen. Das erste Haustier war der Hund.

An den Flüssen fingen sie mit Angeln oder einer Reuse nach Fischen. Sie legten Vorräte an und bewahrten diese in Tontöpfen auf. Zum Feuermachen verwendeten sie Feuersteine.

Als der Webstuhl erfunden war, konnten die Menschen einfache Stoffe herstellen. Die Menschen der Jungsteinzeit teilten sich die Arbeit auf. Man nennt dies Arbeitsteilung.

Im Vergleich zur Altsteinzeit erscheinen uns diese Veränderungen sehr groß.



Die Reuse

Ist ein kegelförmiges Korbgeflecht, das für den Fischfang verwendet wird

Das Hünengrab

ist ein Steingrab aus großen Steinplatten, die aufeinander gelegt werden.



Aufgabe 2: Fragen formulieren (alternativ zur Fachwörtersuche)

Formuliere zu folgenden Antworten passende Fragen.
Stelle die Fragen anschließend deinem Partner/deiner Partnerin und kontrolliere die Antworten.

Fruchtbarer Halbmond

Jericho

am Toten Meer

vor ca.8000 Jahren

Pflug, Töpferscheibe, Webstuhl

Partnerarbeit als weitere Alternative

Formuliert drei Fragen zum Text „Die Jungsteinzeit“. Schreibt diese auf Kärtchen und notiert auf der Rückseite die richtige Antwort.

Stellt euch nun gegenseitig die Fragen und überprüft, ob die Antworten richtig sind.

UNTERLAGE FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Aufgabe 3:

Familie Feuerstein plant, für die Tochter eine Geburtstagsfeier auszurichten. Mutter Wilma überlegt, was sie an diesem Tag kochen könnte, doch sie kann sich nicht entscheiden. Kannst du ihr helfen? Überlege dir ein jungsteinzeitliches Festtagsmenü und trage die Speisen und Getränke in die Menükarte ein.

Folgende Nahrungsmittel gab es in der Jungsteinzeit:

Fleisch vom Rind, vom Schwein, von Schafen und Ziegen, vom Hirsch und vom Reh, von Hasen ...; Fische, Muscheln ...; Gersten- und Hirsebrei, Mohn, Leinsamen, Weizen- und Emmerbrot ...; Wildäpfel, Wildbirnen, Himbeeren, Brombeeren, Schwarzbeeren, Erdbeeren ...; verschiedene Kräuter; Wasser, Beerensäfte ...

Menükarte

Aufgabe 4:

Stelle deinen Mitschüler/innen die Menükarte vor.



UNTERLAGE FÜR DIE LEHRPERSON

Lösung zu Aufgabe 1: Rätsel

Als die Eiszeit zu **Man** Ende ging, änderte sich die Pflanzen- und Tierwelt. In **spricht** den Tälern und an den Berghängen breiteten sich Wälder aus. Einige Jagdtiere wie das Rentier wanderten in kühlere Gebiete ab. Das Mammut und andere Großwildtiere starben aus.

Die **daher** Menschen passten sich den Gegebenheiten an. Sie gaben ihr **von** Nomadenleben auf, bauten feste Unterkünfte und lebten in bäuerlichen Siedlungen. Das jungsteinzeitliche Dorf bestand aus fünf bis sechs Häusern **der**. Im Bereich des „Fruchtbaren Halbmonds“ wurden die Menschen bereits vor 11000 Jahren sesshaft, in Mitteleuropa geschah das erst 3000 Jahre später. Die älteste Stadt, die wir heute kennen, ist Jericho. Sie liegt am **jungsteinzeitlichen** Toten Meer.

In der Jungsteinzeit begannen die Menschen Getreide anzubauen und lernten, die Körner mit einer Handmühle zu mahlen und zu Brei zu verarbeiten.

Die Menschen zähmten Tiere und züchteten Ziegen, Rinder und Schweine als Nutztiere. Diese lieferten Milch, Wolle, Fleisch, Fett, Häute und Knochen. Das erste Haustier war der Hund.

Wichtige Erfindungen der Jungsteinzeit waren der Pflug und die Spindel. Als der Webstuhl erfunden war, konnten die Menschen einfache Stoffe **Revolution** herstellen. Mit der Erfindung der Töpferkunst konnten sie Gefäße herstellen und Vorräte darin aufbewahren.

Im Vergleich zur Altsteinzeit erscheinen uns diese Veränderungen sehr groß.

Lösungssatz: Man spricht daher von der jungsteinzeitlichen Revolution.



UNTERLAGE FÜR DIE LEHRPERSON

Lösung zu Aufgabe 2: Fachwörteruche

Als die Eiszeit zu Ende ging, breiteten sich in den Tälern und an den Berghängen Wälder aus. Einige Jagdtiere wie das Rentier wanderten in kühlere Gebiete ab. Das Mammut und andere Großwildtiere starben aus.

Die Menschen wurden sesshaft und bauten **Häuser aus Lehmziegeln**. Lag das Dorf an einem See, errichteten die Menschen **Pfahlbauten**, um sich vor wilden Tieren zu schützen. Ihre Toten begruben sie in **Hügel- und Hünengräbern**.

Im Bereich des „Fruchtbaren Halbmonds“ (Israel, Libanon, Syrien) wurden die Menschen bereits vor 11000 Jahren sesshaft, in Mitteleuropa geschah das erst 3000 Jahre später.

In der Jungsteinzeit begannen die Menschen **Getreide** anzubauen. Mit einem **Hakenflug** gruben sie die Äcker um.

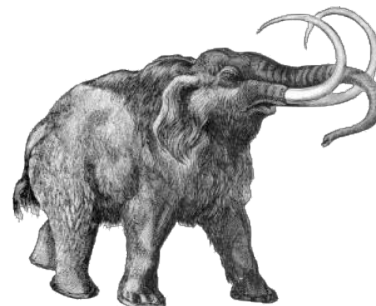
Die Menschen zähmten Tiere und züchteten **Ziegen**, Schafe, Rinder und Schweine als Haustiere. Diese lieferten Milch, Wolle, Fleisch, Fett, Häute und Knochen. Das erste Haustier war der Hund.

An den Flüssen fingen sie mit Angeln oder einer **Reuse** nach Fischen. Sie legten Vorräte an und bewahrten diese in **Tontöpfen** auf. An ihren **Feuerstellen** verwendeten sie Feuersteine.

Als der **Webstuhl** erfunden war, konnten die Menschen einfache Stoffe herstellen.

Die Menschen der Jungsteinzeit teilten sich die Arbeit auf. Man nennt dies Arbeitsteilung.

Im Vergleich zur Altsteinzeit erscheinen uns diese Veränderungen sehr groß.





UNTERLAGE FÜR DIE LEHRPERSON

Lösung zu Aufgabe 2: Fragen formulieren

Formuliere zu folgenden Antworten passende Fragen.

Antworten	Fragen
„Fruchtbarer Halbmond“	Wie nennt man das Gebiet, in dem Menschen vor bereits 11000 Jahren sesshaft geworden sind?
Jericho	Wie heißt die bis heute älteste entdeckte Stadt?
Am Toten Meer	Wo liegt diese Stadt?
Vor ca. 8000 Jahren	Wann wurden die Menschen in Mitteleuropa sesshaft?
Pflug, Webstuhl, Töpferscheibe	Welche Erfindungen aus der Jungsteinzeit kennst du?